



...und die Welt wird grün.

+ Die PVM informiert + + + Aktuelle Fahrgastinformation + + + Die PVM inf

Zweiter Teil der Autobahnraststätte Muldental an der A14 bei Grimma ist seit gestern offen

## Pause mit steinigen Empfehlungen

**Grimma. Zwei Wochen nach der Anlage auf der Nordseite der A 14 ging gestern zur besten Mittagszeit aber völlig unspektakulär auch die andere Seite der Raststätte Muldental „ans Netz“. So die offizielle Bezeichnung der Inbetriebnahme durch den Betreiber, die Autobahn Tank & Rast Holding aus Bonn, die zeitgleich die etwa 30 Kilometer weiter südlich provisorisch betriebene Tankstelle Strocken Süd bei Leisnig schloss.**

Diesel 127,4 und Super 129,4 – die Preise an den neuen Zapfsäulen waren wenig einladend. Lagen die doch zur Eröffnung gestern mit mehr als zehn Cent weit über denen der nur wenige Kilometer entfernten Tankstellen in Grimma und Trebsen. „Aber das ist doch an Autobahntankstellen ganz normal“, meinte Brummifahrer Bernhard Schuster, der als einer der ersten Kunden etwa 750 Liter in seinen Tank füllte. Dafür sollte das die einzige Schattenseite der neuen Raststätte sein. Denn nicht nur bei herrlichem Spätherbstwetter wie gestern steht das lichtdurchflutete Servicegebäude auf der Sonnenseite. Ein Double-Bau von gegenüber aus viel Beton und Stahl sowie noch mehr Glas. Und mit gleicher Tankstelle der Mineralölgesellschaft Shell. Nur das gastronomische Angebot ist ein anderes und liegt in einer Nordsee-Theke. Ebenso die Einrichtung, die aber nicht minder ansprechend und niveauvoll ausfällt.

Im Außenbereich kann der Raststättenbesucher schnell ins stolpern kommen. Doch das ist so gewollt, denn der Naturpark Muldenland hat auf dem großzügig und reichlich bepflanzten Parkplatzanlagen dem Erholung Suchenden gleich ganze Felsbrocken in den Weg gelegt. Quasi als Stein des Anstoßes für eine Entdeckertour durch die Region, die der Reisende nicht links oder rechts liegen lassen sollte. Es bleibt dann ihm überlassen, gleich in Grimma von der Autobahn abzufahren, oder irgendwann gezielt noch einmal anzureisen. Die Entscheidung dazu wird mit Worten und Bildern leicht gemacht, trotz der Fülle an Angeboten auf relativ engem Raum. Etwa zum Klettern im Porphyrland oder zur Schlössertour Sachsen. Aber auch zum Wasserwandern auf der Mulde zwischen Eilenburg und Wurzen, zwischen Grimma und Leisnig oder zwischen Colditz und Wechselburg sowie in Kriebstein. Zu den ebenso schmackhaft gemachten Zielen gehören die geologischen Besonderheiten, vom Quarzporphyr vom nahen Hengstberg bis hin zum Roten Porphyr aus Rochlitz. Und wer nur mal auf die Schnelle etwas mehr von Land und Leuten erfahren will, wird auf den Historischen Stadtrundgang von Grimma geführt, in das Kloster- und Mühlental nach Nimbschen und Höfgen oder in geschichtsträchtige Häuser wie das Seumehaus in Hohnstädt oder in das Göschtenhaus am Markt. *Frank Schmidt*

Egal ob aktuelle Linienänderungen, Fahrpläne oder Infos zur Busvermietung und unsere grün-weiße Flotte. Klicken Sie rein!

[www.pvm-mtl.de](http://www.pvm-mtl.de)



...und die Welt wird grün.

+ Die PVM informiert + + + Aktuelle Fahrgastinformation + + + Die PVM inf



Raststätte mit Ausflugstipps: Auf der gestern eröffneten südlichen Anlage der neuen Autobahnraststätte Muldental gibt der Naturpark Muldental Hinweise zu Ausflügen in die Umgebung rechts und links der Autobahn 14. Foto: Frank Schmidt

Aus der Leipziger Volkszeitung/MTK vom 18.11.2008 • [www.lvz-online.de](http://www.lvz-online.de) • LVZ-Aboservice: 01801 2181-20

Egal ob aktuelle Linienänderungen, Fahrpläne oder Infos zur Busvermietung und unsere grün-weiße Flotte. Klicken Sie rein!

[www.pvm-mtl.de](http://www.pvm-mtl.de)